

# Passionszeit In jener letzten der Nächte

unbekannt

aus dem Italienischen

Satz: Jürgen Knuth

übersetzung: Melchior Ferdinand Joseph Freiherr von Diepenbrock (1798-1853)

In je-ner letz-ten der Näch-te, da ich am Öl-berg ge-be-tet,

The first system of the musical score consists of two staves, treble and bass clef, in the key of A major (two sharps) and 6/4 time. The melody is written in the treble clef, and the bass line is in the bass clef. The lyrics are: "In je-ner letz-ten der Näch-te, da ich am Öl-berg ge-be-tet,"

war ich von Blut-schweiß ge-rö-tet, goß ihn in Strö-men für dich:

The second system of the musical score consists of two staves, treble and bass clef, in the key of A major (two sharps) and 6/4 time. The melody is written in the treble clef, and the bass line is in the bass clef. The lyrics are: "war ich von Blut-schweiß ge-rö-tet, goß ihn in Strö-men für dich:"

Weh und wer weiß, ob wohl je du auch nur den-kest an

The third system of the musical score consists of two staves, treble and bass clef, in the key of A major (two sharps) and 6/4 time. The melody is written in the treble clef, and the bass line is in the bass clef. The lyrics are: "Weh und wer weiß, ob wohl je du auch nur den-kest an"

mich! du auch nur den-kest an mich!

The fourth system of the musical score consists of two staves, treble and bass clef, in the key of A major (two sharps) and 6/4 time. The melody is written in the treble clef, and the bass line is in the bass clef. The lyrics are: "mich! du auch nur den-kest an mich!"

2. Laß es die Engel dir sagen,  
wie viele Streiche und Wunden,  
an eine Säule gebunden,  
schweigend ich litte für dich.  
Weh! und wer weiß, ob wohl je  
du auch nur denkst an mich.
3. Da ich als König verspottet,  
schmerzlich mit Dornen gekrönt,  
angespien ward und verhöhnet,  
dacht ich nur immer an dich.  
Weh! und wer weiß, u.s.w. ....
4. Schmähhlich zum Tode verdammet,  
hart mit der Kreuzlast beschweret,  
blutig am Dornkranz versehret,  
schleppt' ich zum Berg mich für dich:  
Weh! und wer weiß, u.s.w. ....
5. Ach, an das Kreuzholz geheftet,  
Nägel in Armen und Beinen,  
in einem Meere von Peinen  
wollte ich sterben für dich:  
Weh! und wer weiß, u.s.w. ....
6. Als grimmer Speer in der Seite  
weit mir das Herz hat gespalten,  
quoll draus mit Liebesgewalten  
Wasser des Lebens für dich:  
Weh! und wer weiß, u.s.w. ....
7. Schau all die Striemen und Wunden,  
sieh nun, ob ich dich liebe,  
wenn mir kein Bluttröpflein bliebe,  
das ich nicht hingab für dich:  
Weh! und wer weiß, u.s.w. ....
8. Sterbend noch fleht ich zum Vater,  
dir deine Schuld zu erlassen;  
ihn, den die Sünder nur hassen,  
macht' ich zum Vater für dich:  
Weh! und wer weiß, u.s.w. ....
9. Himmel und Erde, voll Schrecken,  
haben den Schmerz mit empfunden,  
als in den dunkelsten Stunden  
ich bin verschieden für dich.  
Weh! und wer weiß, u.s.w. ....
10. Was blieb zu tun mir noch übrig,  
wenn ich aus Lieb ohne Schranken  
selber mich gab ohne Wanken,  
ganz mich dahin gab für dich?  
Weh! und wer weiß, u.s.w. ....
11. Wenn ich zum Lösgeld am Kreuze  
für deine Schuld mich gegeben,  
will ich im ewigen Leben  
selber der Lohn sein für dich.  
Weh! und wer weiß, u.s.w. ....
12. Dacht ich im Sterben noch deiner  
werd ich im Himmel nicht minder,  
herrschend als Weltüberwinder,  
immer noch denken an dich.  
Weh! und wer weiß, u.s.w. ....